



*In der Welt werdet ihr hart bedrängt. Doch ihr braucht euch nicht zu fürchten: Ich habe die Welt besiegt.*

*Jesus in Johannes 16,33*



Du musst keine Angst haben! Ich weiss nicht, wie oft ich diese Sätze meinen Kindern schon gesagt habe. Manchmal reicht auch meine Gegenwart und sie schöpfen wieder Mut. Aber Worte, Gesten und Gegenwart haben nicht immer geholfen. Denn selbst meine Kinder wissen: Papa kann mich nicht vor allem beschützen!

Jesus ist da anders. Er ist kein Wortkünstler oder Sprücheklopfer. Er stellt sich der Realität. Unser Leben ist nicht immer einfach. Manches macht uns Angst. Jesus verschliesst davor nicht die Augen. Aber er selbst lässt uns nicht im Stich. Und das gleich in doppelter Weise. Er ist da, wenn es uns schlecht geht. Und er ist der Sieger über das, was uns bedroht. Deshalb bin ich gerne in seiner Nähe. Und Sie?

*Daniel Vassen*

## Was bin ich bereit zu geben?

**Wie gerne würden wir etwas anderes hören, lesen und sehen, als immer nur «Corona-Virus». Doch Experten warnen und Politiker, Organisationen und Bürger diskutieren Massnahmen und treffen Entscheidungen. Und auf einmal geht es nicht nur um Händewaschen und Hygiene, sondern auch um Verantwortung, Nähe und Schutz. Und so führt uns das Virus vor Augen, wie verwundbar und zerbrechlich unser Leben ist.**

Das ist keine neue Erkenntnis. Aber ich frage mich, wie wir damit umgehen. Was ist unsere Antwort auf eine Krankheit, die uns lehrt, auf Distanz zu gehen? Das Corona-Virus ist anders als andere Katastrophen, die wir kennen. Es kommt uns viel näher. Es bleibt nicht bei Bildern auf dem Bildschirm. Es verändert unser Leben. Kranke und Verdächtige sind in Quarantäne. Wir geben uns nicht mehr die Hände. Sagen unsere Ferien und auch Veranstaltungen ab. Regale sind leer gekauft. Meiden den ÖV. Und jetzt?

Wir warten auf die guten Nachrichten. Wir hoffen, dass wir jetzt in Sicherheit sind. Doch genügt das schon? Genügen uns die vollen Vorratskeller, klare Regeln und ein funktionierendes Gesundheitssystem, um uns zu beruhigen und uns Sicherheit zu geben? Genügt es uns, dass wir in Sicherheit sind? Die Anweisungen des BAG sind gut. Sie schaffen die medizinisch notwendige Distanz. Aber wer schafft die notwendige menschliche Nähe? Wer kümmert sich eigentlich um die, die zu der Risikogruppe gehören? Wer sucht Kontakt zu denen, die krank und schwach sind? Wer ermutigt die, die transplantiert und immunsupprimiert sind? Wer ruft an und fragt nach, wie es geht? Wer schreibt eine Postkarte, eine WhatsApp-Nachricht oder bringt etwas zum Essen vorbei?

Jesus erzählt mal einem jüdischen Gesetzeslehrer eine Geschichte. Darin geht es

um einen Ausländer, der bereit ist, Liebe, Medizin, Zeit und Geld für einen Menschen zu investieren, der überfallen wurde und sich selbst nicht mehr helfen kann. Der Ausländer wird dabei zum Beispiel für Nächstenliebe. Nicht, weil der Überfallene sein bester Freund war, sondern weil der Ausländer sich dafür entschied, die Not nicht zu ignorieren und die Mittel, die er hatte, für das hilflose Opfer eines Überfalls einzusetzen.

Auf seinem Facebook-Account hat Samuel Koch, ein deutscher Schauspieler, der seit einem schweren Unfall bei «Wetten dass» im Rollstuhl sitzt, «mehr Mutausbürche» statt Angst, Panik und Wut gefordert. Das finde ich gut. Und ich frage mich, wie solche Mutausbürche in unserer Gesellschaft aussehen könnten. Die Geschichte des Ausländers, die Jesus erzählt hat, provoziert bei mir die Frage: Was bin ich bereit zu geben? Könnte es sein, dass wir die Sicherheitsregeln des BAG ergänzen müssten mit einigen Ideen kreativer Nächstenliebe? Was wäre, wenn wir Desinfektionsmittel und Schutzmasken aus dem persönlichen Vorrat denen zur Verfügung stellen, die es wirklich brauchen?

*Daniel Vassen*



*(Photo by Nina Strehl on Unsplash)*

# Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.ref-kirche-hoefe.ch

Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger  
Telefon 044 784 05 14  
pfarramt.wollerau@ekh.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller  
Telefon 055 410 10 02  
pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch

Pfarrer Rolf Jost  
Telefon 043 888 01 19  
pfarramt.schindellegi@ekh.ch

Sekretariat, Kirchgemeindehaus  
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 416 03 33  
ref-kirche-hoefe@ekh.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,  
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr  
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Amtswoche 14.–20. März /  
Pfr. Klaus Henning Müller

Beerdigungen und Notfälle  
Telefon 055 416 03 31

## Gottesdienste

### Samstag, 14. März

17:30 *Eucharistiefeier*  
in der kath. Kirche und im Pfarrei-  
zentrum Wollerau  
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger  
Der anschliessende ökumenische  
Suppenznacht ist abgesagt!

### Sonntag, 15. März

10:00 *ökum. Gottesdienst zum Suppentag*

in der kath. Kirche und im Forum  
St. Anna, Schindellegi  
Pfarrer Rolf Jost und Diakon  
Joachim Cavicchini

Der anschliessende Suppenzmittag  
ist abgesagt, ebenso die Spielanima-  
tion für die Kinder.

10:30 *ökum. Gottesdienst zum Suppentag*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Pfarrer Klaus Henning Müller und  
Diakon Hermann Schneider  
Musikalisch begleitet durch Adeline  
Marty mit Jugendchor Feusisberg.  
Der anschliessende Risottozmittag  
ist abgesagt.

10:30 *Chinderfür in der kath. Kirche*  
Pfäffikon  
für Kinder ab Kindergarten bis  
6. Klasse – auf Wunsch werden die  
Kinder im Anschluss ins Ref. Kirch-  
gemeindehaus begleitet

10:30 *ökum. Gottesdienst zum Suppentag*  
in der kath. Kirche und im Pfarrei-  
zentrum Wollerau  
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger und  
Pfarrer Jozef Kuzár  
Musikalisch begleitet durch die  
Akkordzithergruppe Zürichsee.  
Der anschliessende Suppenzmittag  
ist abgesagt.

### Dienstag, 17. März

10:15 *Gottesdienst ist abgesagt*  
im Pflegezentrum Pfarrmatte in  
Freienbach

### Mittwoch, 18. März

10:15 *Gottesdienst ist abgesagt*  
im Alterszentrum am Etzel in  
Schindellegi

### Donnerstag, 19. März

19:30 *ökumenisches Abendgebet*  
in der Kapelle Hurden  
Pfr. Klaus Henning Müller und Team

## Erwachsene

### Montag, 16. März

19:00 Stimm- und Gesangs-  
bildung  
19:30 *Projekt 2 – Projektchor Höfe*  
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Infos: [www.projektchor-hoefe.ch](http://www.projektchor-hoefe.ch)

### Mittwoch, 18. März

20:15 *Gesprächskreis*  
Anmeldung/Infos: Therese Wihler,  
Gemeindepädagogin, katechetin@  
ekh.ch oder 055 416 03 37

## Senioren

### Dienstag, 17. März

12:00 *«Gfreuts Ässe» ist abgesagt*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

### Donnerstag, 19. März

14:00 *«Pilates Care» ist abgesagt*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

## Amtshandlungen

### Taufen

Isabella Kenzie Mannhart der Dominique  
Bleichenbacher und des Rolf Mannhart,  
Schindellegi  
Rico Marcel Tobler der Nadine und des Pat-  
rick Tobler, Bäch

### Todesfälle

Many Krishnan, 1953, Zürich

## Vorschau

### Gottesdienste

*Sonntag, 22. März*  
*Gottesdienst zur «Brot für alle»-Kampagne*  
10:00 in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Pfarrer Klaus Henning Müller und  
Kinder der 5. und 6. Klasse

### Erwachsene

*Dienstag, 24. März*  
19:30 *«Chile mitte im Läbe»*  
*Vortragsabend «Passionszyklus II»*  
*und das Konzert am 28. März ist*  
*abgesagt*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

### Senioren

*Mittwoch, 25. März*  
14:00 Vortrag zum Thema: «Niemand-  
kinder» ist abgesagt  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Über Kinderschicksale im vorigen  
Jahrhundert und die Stiftung «Gott  
hilft», in der Emil und Babette  
Rupflin verlassenen Kindern eine  
Heimat gaben.

## Kirchliche Veranstaltungen und Gesundheitsschutz

Liebe Kirchgemeindemitglieder

Aufgrund des Corona-Virus müssen wir  
unsere Anlässe anpassen und uns strikt  
an den Vorgaben der Gesundheitsbehör-  
den orientieren. Um das Gesundheits-  
risiko möglichst tief zu halten, führen  
wir nur die Hauptgottesdienste und  
Kasualien durch. Alle Heimgottes-  
dienste und Seniorenveranstaltungen  
fallen im März aus. Ebenso ausgesetzt  
werden alle gemeinsamen Essen und  
Apéros. Das gilt auch für das Zmittag  
im Anschluss an die Suppentagsgottes-  
dienste.

Bitte entnehmen sie fortlaufend unserer  
Homepage [www.ref-kirche-hoefe.ch](http://www.ref-kirche-hoefe.ch)  
oder dem Kirchenblatt welche Veran-  
staltungen durchgeführt werden und  
welche nicht.

## Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg  
Telefon 044 784 04 63  
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Pfarradministrator:  
Pater Jacek Kubica  
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

### Gottesdienste

#### Samstag, 14. März

Hl. Mathilde

18:30 Beichtgelegenheit

19:00 hl. Messe vom 3. Fastensonntag

#### Sonntag, 15. März

3. Fastensonntag

09:30 hl. Messe

17:00 Kreuzwegandacht

#### Dienstag, 17. März

Hl. Patrick, Bischof

08:30 Rosenkranzgebet

09:00 hl. Messe

#### Mittwoch, 18. März

Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof

10:15 Gottesdienst im Alterszentrum  
am Etzel

mit Pfarrer Rolf Jost

#### Donnerstag, 19. März

*Hochfest des hl. Josef, Bräutigam der  
Muttergottes Maria*

09:30 hl. Messe

#### Samstag, 21. März

Hl. Christian

18:30 Beichtgelegenheit

19:00 hl. Messe vom 4. Fastensonntag  
Jahrzeit für Robert und Margrith  
Huber-Stachel mit Josef Huber und  
Agnes Stachel, Sennweidweg.

#### Sonntag, 22. März

4. Fastensonntag

09:30 hl. Messe

Jahrzeit für Jakob und Elisabeth  
Staffelbach-Goldmann, Pfäffiker-  
strasse 83.

17:00 Kreuzwegandacht

#### Opfer

14./15. März: Kollekte für die Stiftung  
«KARIBU» – Kinderhilfe in Tansania

19. März: Opfer für seelsorgerische Aufga-  
ben der Pfarrei

21./22. März: Fastenopfer für die armen  
Bauern in Guatemala

#### Gedanken zum 3. Fastensonntag

«*Herr, gib mir dieses Wasser, damit ich  
keinen Durst mehr habe...*»



Und über alles brauchen wir die Weisheit. Wir, die täglich die Zeitung lesen, Radio hören, Fernsehen und Internet schauen. Wir, die in unsere Welt, unsere Arbeit, Hobbys, Familien- und Freundeskreis eingeschlossen sind.

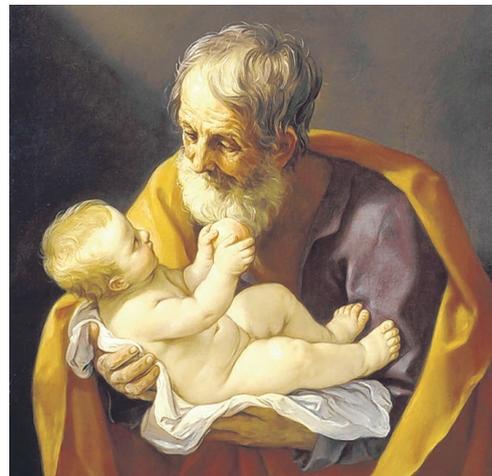
Und über alles brauchen wir die Weisheit, Überzeugung und Bewusstsein, dass wir begrenzt sind, dass wir nicht alles wissen, dass wir nicht alles kennen und können, damit wir beginnen, unsere eigenen Probleme, Probleme der ganzen Menschheit und der Welt zu bemerken, und damit wir beginnen, die Zusammenhänge zwischen diesen und uns selbst zu entdecken und richtige Beschlüsse zu ziehen – das bedeutet: zu suchen, Fragen zu stellen, nachzudenken.

Und über alles brauchen wir die Weisheit, damit wir gescheit leben und unser Leben gut verwalten können, denn die Lebenszeit ist kurz. Die Jahre, Monate, Wochen, Tage und Stunden vergehen uns sehr schnell. Und über alles brauchen wir die Weisheit, um das Leben nicht zu verpassen.

#### Kreuzwegandacht

In der Fastenzeit beten wir jeden Sonntag in unserer Pfarrkirche um 17:00 Uhr die Kreuzwegandacht. Denken wir an die grosse Liebe Jesu zu uns und danken wir ihm für das alles, was er für uns getan hat, vor allem für sein Leiden und sein Kreuz, wo er aus Liebe zu uns sein Leben für uns gegeben hat. Zeigen wir ihm unsere Dankbarkeit und unsere Liebe durch unsere zahlreiche Teilnahme an diesen Fastenzeit-

andachten. Möge diese Andacht Euch, Euren Familien, unserer ganzen Pfarrgemeinde und der ganzen Kirche den Segen und die reiche Gnade Gottes bringen.



#### Hochfest des hl. Josef

Am 19. März feiern wir mit der ganzen Kirche das Hochfest des hl. Josef. Der hl. Josef stammte aus Nazareth und lebte nach der Rückkehr aus Ägypten mit seiner Familie in Nazareth. Er war der Bräutigam der Muttergottes Maria und Stiefvater des Sohnes Gottes Jesu. Papst Pius IX erklärte den hl. Josef 1870 zum Schutzpatron der katholischen Kirche. Im 20. Jahrhundert wurden dem heiligen Josef mehr katholische Kirchen geweiht als irgendeinem anderen Heiligen. Er ist Schutzpatron der Ehepaare und Familien, Kinder, Jugendlichen und Waisen, der Arbeiter und Sterbenden, aber auch Patron in Versuchungen und Verzweiflung; bei Wohnungsnot. Hl. Josef, bitte für uns!

#### Fastenopfer: «Gemeinsam für eine Landwirtschaft, die unsere Zukunft sichert»

In diesem Jahr unterstützen wir mit dem Fastenopfer die armen Bauern in Guatemala.

Der Fastenopferkalender sowie die beliebten Opfertäschli sind in der Kirche aufgelegt. Bitte bedienen Sie sich! Die Täschli mit den Fastenopfern werden am 4. Fastensonntag und Palmsonntag gesammelt.

Vielen Dank und vergelts Gott für Eure Spenden.

#### Suppentag

Wegen der aktuellen Gesundheitslage verzichten wir in diesem Jahr auf den traditionellen Suppentag, der immer am 4. Fastensonntag stattfindet. Wir danken dem Feuerwehrverein für die Bereitschaft, diesen Anlass zu organisieren. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

*Wünsche nicht,  
etwas anderes zu sein, als was du bist,  
aber versuche,  
dies so gut wie möglich zu sein.  
Hl. Franz von Sales*

## Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 47, 8807 Freienbach  
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82  
pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
www.pfarreifreienbach.ch

### Gottesdienste

#### Freitag, 13. März

09:00 Messfeier in der Marienkapelle  
17:30 Kreuzwegandacht in Wilen

#### Samstag, 14. März

09:15 Muki-Gottesdienst in Freienbach  
17:30 Messfeier in Wilen

#### Sonntag, 15. März

3. Fastensonntag  
09:15 keine Messfeier in Freienbach  
09:30 Messfeier in italienischer Sprache  
in Bäch  
10:30 *ökumenischer Gottesdienst im  
reformierten Kirchgemeindehaus  
Pfäffikon*  
11:00 Messfeier in Bäch  
11:00 Taufe von Kira, Nora und Lia  
Läuppi in Freienbach

#### Montag, 16. März

14:15 Rosenkranz in Wilen

#### Mittwoch, 18. März

18:30 keine Messfeier in der Marien-  
kapelle

#### Donnerstag, 19. März

*Hochfest des hl. Josef*  
09:15 Messfeier in Freienbach,  
musikalisch mitgestaltet durch  
Bläser  
14:30 Rosenkranz in der Marienkapelle  
16:00 keine Messfeier in der Pfarrmatte  
19:30 ökumenisches Abendgebet in  
Hurden

#### Freitag, 20. März

09:00 Messfeier in der Marienkapelle  
17:30 Kreuzwegandacht in Wilen

#### Samstag, 21. März

17:30 Messfeier in Wilen, Rosenverkauf

#### Sonntag, 22. März

4. Fastensonntag  
09:15 Messfeier in Freienbach mit der  
Adelrich Schola, Rosenverkauf  
1. Jahrzeit für Alois Feusi-Schmid,  
Pfäffikon, ehemals Freienbach, und  
Jahrzeit für Margrit Schnyder-  
Dobler, Pfäffikon, und für Fridolin  
und Lina Schnyder-Deuber, Freien-  
bach.  
11:00 Messfeier in Bäch, musikalisch  
mitgestaltet durch den Kirchenchor,  
Rosenverkauf  
12:15 Taufe von Mael Samuel Winteler  
in Freienbach

### Mitteilungen

#### Kollekte

*Samstag/Sonntag, 14./15. März*, nehmen  
wir die Kollekte für die vielfältigen Aufga-  
ben des *Fastenopfers* auf. Wir danken herz-  
lich für jeden Beitrag.

#### Einladung zur Kreuzwegandacht



*Freitag, 13. März,  
um 17:30 Uhr  
Kapelle Wilen*

*Gedanken – Lebensspuren – Betroffen-  
heit – Aktualität – Ausblick – Glauben*

Wir betrachten die 14 Stationen des  
Kreuzweges Jesu bis Palmsonntag.  
Jedes Mal gehen wir zwei bis drei Statio-  
nen weiter.

Alexandra Brunner, Urs Zihlmann,  
Holger Jünemann

#### Mitteilung der Pflegezentren der Gemeinde Freienbach:

##### Absage Gottesdienste und öffentliche Veranstaltungen

Die betagte Bevölkerung ist besonders  
gefährdet durch das Coronavirus. Aus  
diesem Grund sind alle öffentlichen Ver-  
anstaltungen abgesagt. Somit finden vor-  
läufig auch keine Gottesdienste mehr  
statt.

Für die Besucher des sonntäglichen «Chile-  
Kafi» ist die Cafeteria des Pflegezentrums  
Pfarrmatte ebenfalls geschlossen.  
Die Infoline 055 415 07 00 gibt jeweils die  
aktuellen Beschlüsse bekannt.

#### Einladung zum

##### Probesamstag mit Stimmbildung

Am Samstag, 21. März, bietet der Kirchen-  
chor Freienbach die Möglichkeit, von  
09:00–17:00 Uhr im GSZ Freienbach die  
Jugendmesse von J. Haydn und ukraini-  
sche und russische Chormusik zu singen.  
Für Kinder ab vier Jahren wird am Nach-  
mittag von 14:00–16:00 Uhr ein musikali-  
sches Kinderprogramm geboten. Stimmbil-  
dung erteilt die sehr erfahrene  
Gesangspädagogin und Stimmbildnerin  
Stefania Huonder aus Schindellegi. Die  
Aufführung der geprobtten Werke findet  
am Sonntag, 22. März, um 11:00 Uhr in  
der Kapelle Bäch, an Ostern und Pfingsten  
jeweils um 09:15 Uhr in der Pfarrkirche  
Freienbach und am Samstag, 27. Juni, um  
16:00 Uhr in der Seniorenpension Pfarr-  
matte statt.

Anmeldung bei der Chorleiterin Susanne  
Brenner via [susanne.brenner@gmx.net](mailto:susanne.brenner@gmx.net).

#### MUKI-Gottesdienst

# Frühling

Gottesdienst für Kleinkinder und  
Kinder bis ins Kindergartenalter  
mit Begleitung.

#### Samstag, 14. März, 09:15 Uhr

Wir stimmen uns mit der Schöp-  
fungsgeschichte und den Wurzel-  
kindern auf den Frühling ein,  
singen und beten gemeinsam.

Das Vorbereitungsteam freut sich  
auf euch.



#### Fairtrade-Rosenaktion

Die Pfarrei Freienbach beteiligt sich Sams-  
tag/Sonntag, 21./22. März, an der Rosen-  
aktion des Fastenopfers. Nach allen Got-  
tesdiensten können Sie mit dem Kauf  
einer Rose zu einem symbolischen Preis  
von Fr. 5.– das Fastenopfer unterstützen  
sowie anderen Menschen Freude schen-  
ken. Mit dem Kauf der Rosen unterstützen  
Sie aktiv den Wandel hin zu einer gerech-  
teren Welt. Sie tragen dazu bei, dass Men-  
schen ihre Situation aus eigener Kraft und  
dauerhaft verbessern können.

## Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 22 65  
www.pfarreipfaeffikon.ch  
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gemeindeleiter:  
Hermann Schneider-Nissing, Diakon  
pfarrei-pf-schneider@swissonline.ch

Pastorale Mitarbeiterin: Brigida Arndgen  
pfarrei-pf-arndgen@swissonline.ch

Priesterlicher Mitarbeiter: Urs Zihlmann  
u.zihlmann@swissonline.ch

Pfarradministrator: Leo Ehrler, Pfarrer

### Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte: Fidei Donum

**Samstag, 14. März**  
11:00 Orgelmatinee  
19:00 Sonntagsgottesdienst

**Sonntag, 15. März – 3. Fastensonntag**  
10:30 **kein** Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche  
*ökumenischer Gottesdienst,*  
anschliessend **kein** Suppentag  
*im ref. Kirchgemeindehaus*  
10:30 Wortgottesdienst für Kinder in der Pfarrkirche  
18:30 Kreuzweg  
19:30 Espresso – der etwas andere Gottesdienst

**Dienstag, 17. März**  
09:00 Gottesdienst, anschliessend Rosenkranz

**Mittwoch, 18. März**  
16:00 **kein** Gottesdienst, Roswitha

**Donnerstag, 19. März – Hochfest des hl. Josef**  
10:30 Feiertagsgottesdienst, musikalische Begleitung mit Euphonium

**Samstag, 21. März**  
19:00 Sonntagsgottesdienst

**Sonntag, 22. März – 4. Fastensonntag**  
10:30 Sonntagsgottesdienst  
14:30 Gottesdienst, Kroaten-Mission  
18:30 Kreuzweg  
19:30 Espresso – der etwas andere Gottesdienst

### Gottesdienste in Hurden

**Sonntag, 15. März**  
16:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

**Donnerstag, 19. März**  
19:30 ökumenisches Abendgebet, Kapelle Hurden

### Mitteilungen

**Kollekte – Fidei Donum heisst «Geschenk des Glaubens»**

Die Dienststelle Fidei Donum ist 1972 von der Schweizer Bischofskonferenz gegründet worden. Im Auftrag der Bischöfe nimmt sie die Anliegen der Weltpriester und der Laien-Theologinnen wahr, die in einem missionarischen Einsatz in Übersee arbeiten.

#### Orgelmatinee

Am Samstag, 14. März, findet die 5. Orgelmatinee in der Meinradskirche Pfäffikon statt.

Mit Katharina Egli-Niederer, Querflöte, und Bernhard Isenring an der Orgel.



### «Ökumenischer Gottesdienst»

Sonntag, 15. März,  
10:30 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus

**Der Suppenmittag fällt leider aus.**

Wir danken für Ihr Verständnis.

### Spiel-, Jass- und Begegnungscafé für Senioren

Am **Dienstag, 17. März**, öffnen wir unseren Begegnungsraum zu einem gemütlichen Kaffeepausch, z. B. Jassen, für Seniorinnen und Senioren. Sie sind herzlich eingeladen zu diesen Treffen. Die Frauen der Gruppe «Seniorenachmittag» werden Sie mit feinem Kaffee und Kuchen verwöhnen.  
Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr  
Ort: Turmstübli im Pfarreizentrum



Am **Samstag, 21. März**, dem nationalen Aktionstag «Fairtrade Rosen für das Recht auf Nahrung» möchten wir mit den Schülerinnen und Schülern der 6. Primarklassen in Pfäffikon dieses Zeichen der Solidarität setzen.

Die Rosen werden für Fr. 5.– verkauft, die dem Kampf gegen den Hunger zugutekommen.

#### Theater 58

Am **Sonntag, 22. März**, 17:00 Uhr, gastiert das Theater 58 im kath. Pfarreisaal Pfäffikon mit dem Stück:

«Oskar und die Dame in Rosa»

«Eine Hommage an die Kinder im Krankenhaus»

Es wird eine Türkollekte erhoben. Der Pfarreirat Pfäffikon lädt alle herzlich ein!

### Voranzeigen

**Seniorenachmittag – Raclette-Plausch**   
anschliessend Vortrag von Koni Suter über das Entwicklungsprojekt Rumänien/Siebenbürgen

**Dienstag, 24. März, 12:00 Uhr**, kath. Pfarreizentrum, Pfäffikon.  
Die Arbeitsgruppe «Seniorenachmittag» lädt die Seniorinnen und Senioren zu einem Seniorenachmittag ein.  
Koni Suter informiert uns über das Pfarreientwicklungsprojekt «Siebenbürgen» in Rumänien.

**Gipfeltreffen**   
**DAS gemütliche Frauenkaffee**  
**Mittwoch, 25. März**, 9:00 bis 11:00 Uhr im Turmstübli.  
Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.



## SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch  
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten  
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28  
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr  
13:30–16:30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3  
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer  
Telefon 044 787 01 70  
Joachim Cavicchini, Diakon  
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle  
079 920 27 65



## Gottesdienste – Agenda

### 3. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte:  
Fastenopferprojekt «Brot für alle»

### SAMSTAG, 14. März

17:30 Wollerau  
Eucharistiefeier  
kein Suppenznacht

### SONNTAG, 15. März

10:00 Schindellegi  
ökumenischer Gottesdienst  
kein Suppenzmittag

### 10:30 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst  
kein Suppenzmittag

### DONNERSTAG, 19. März

Hl. Josef  
Kollekte:  
Aufgaben der Pfarrei

### 09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier  
in der Kirche St. Anna

### 10:30 Wollerau

Eucharistiefeier  
Gedächtnis für  
Angelo Butti-Gomez

### FREITAG, 20. März

08:30 Schindellegi  
Rosenkranz in der Kirche

### 09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier  
musikalisch mitgestaltet wird der  
Gottesdienst von Jodlerin  
Vroni Fleischmann

### 4. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte: Afrikamission –  
Missionsstation von Pfarrer Miro

### SAMSTAG, 21. März

17:30 Wollerau  
Eucharistiefeier  
Stiftsjahrzeit für  
Paul und Theres Bachmann-  
Truttmann  
Paul Bachmann-Vogler  
Balbina und Max Föhn-Menti

### SONNTAG, 22. März

09:00 Schindellegi  
Eucharistiefeier

### 10:30 Wollerau

Eucharistiefeier  
Gedächtnis für  
Georg und Inge Füglistler-Russ  
Stiftsjahrzeit für  
Maria und Xaver Ulrich-Horath  
Ruedi und Maria Rauchenstein-  
Kümin

### Sonntagskollekte

Fastenopferprojekt «Brot für alle»  
GRAIN heisst das Projekt, das dieses Jahr  
unterstützt wird.  
Grain engagiert sich seit den 1980er Jahren  
dafür, dass die negativen Folgen der indus-  
triellen Landwirtschaft auf dem internatio-  
nalen Parkett diskutiert und Lösungen zur  
Bekämpfung des Hungers gefunden werden.  
Der Hauptsitz befindet sich in Madrid und  
beschäftigt Mitarbeitende in Lateiname-  
rika, Afrika, Indonesien, Nordamerika und  
Europa. Grain verfolgt folgende Ziele: Stär-  
kung von kleinbäuerlichen Organisationen  
und Netzwerken, Sensibilisierung der brei-  
ten Öffentlichkeit für die Zusammenhänge  
zwischen Klimawandel, industrieller Land-

wirtschaft, schwindender Biodiversität und  
steigendem Hunger, Erhaltung der Biodi-  
versität als unabdingbare Grundlage für  
eine nachhaltige ökologische Landwirt-  
schaft und Ernährungssicherheit.  
Für Ihre Unterstützung ein herzliches Dan-  
keschön!

## Aus dem Leben der Pfarrei

### Suppentag ohne Suppe

Auch der Seelsorgeraum Berg hat schweren  
Herzens entschieden, das gemeinsame Sup-  
penessen nach den Gottesdiensten am  
Samstagabend und am Sonntag abzusagen.  
Wir bedauern diese Entscheidung zutiefst,  
sehen aber beim gegenwärtigen gesell-  
schaftlichen Druck keine andere Möglich-  
keit. Uns ist bewusst, dass wir durch diese  
Entscheidung wiederum selbst Druck auf  
andere Entscheidungsträger ausüben, was  
wir sehr bedauern. Wir hoffen und beten  
inständig dafür, dass baldmöglichst wieder  
Normalität einkehrt und die Menschen  
auch bereit sind, aus dieser Krise zu lernen.

### Prävention Corona-Virus

Wir halten uns vorläufig an einige Emp-  
fehlungen der Apostolischen Adminis-  
tratur und des Bundesamtes für Gesund-  
heit BAG.

- Aus Gründen der Prävention wird empfohlen, die Kommunion auf die Hand zu empfangen.
- Das Weihwasser in den Becken ist vorläufig entfernt worden.
- Beim Friedensgruss soll auf Handkontakt verzichtet werden.

Diese Empfehlungen gelten bis auf Wei-  
teres. Besten Dank für Ihr Verständnis!

**Keine Krankensalbungsfestern in der Kirche**  
Die Krankensalbungsfestern im Seelsorge-  
raum Berg sind aus Vorsichtsmassnahmen  
abgesagt. Die Eucharistiefestern finden ohne  
Krankensalbung und anschliessendes Zu-  
sammensein statt.

Wer das Sakrament der Krankensalbung  
empfangen möchte, melde sich bitte im  
*Sekretariat des Seelsorge-raums Berg unter  
Telefon 044 787 01 70*. Unser Pfarrer Jozef  
Kuzár wird dann einen Hausbesuch verein-  
baren.

Das Sakrament der Krankensalbung  
schenkt Stärke und Vertrauen in besonde-  
ren Situationen von Krankheit und Leiden.  
Die Krankensalbung ist eines der sieben  
Sakramente. Es kann mehrmals empfangen  
werden.

Eingeladen sind Menschen, die sich körper-  
lich oder seelisch krank oder geschwächt  
fühlen, die vor einer Operation stehen, die  
Beschwerden des Alters spüren oder die  
sich Stärkung wünschen.

### Innenreinigung der Pfarrkirche St. Anna, Schindellegi

Zurzeit, voraussichtlich bis Freitag, 3. April,  
findet die Innenreinigung der Kirche in  
Schindellegi statt. Während dieser Zeit  
werden die Werktagsgottesdienste im  
Forum St. Anna gefeiert, der Sonntagsgot-  
tesdienst findet wie gewohnt in der Kirche  
statt.

### Vom «Virus Weltgebetstag» angesteckt

Ökumenischer Weltgebetstag am 6. März  
in Wollerau



Bild Norbert Rüttimann

Das Weltgebetstag-Team feierte farben-  
froh, fröhlich und beschwingt den diesjäh-  
rigen Weltgebetstag. Mit Zimbabwe war  
das ehemalige Musterland Afrikas zu  
Besuch. Die Frauen aus Zimbabwe haben  
eine eindruckliche Liturgie erstellt, die von  
ihrem Leben, mit all den gesellschaftlichen  
und wirtschaftlichen Sorgen berichtet.

Der Weltgebetstag hat in Wollerau eine  
langjährige Tradition. Die Philosophie, die  
dahintersteht, mit dem weltumspannenden,  
informativen Beten sowie dem solidarischen  
Teilen löst beim ökumenischen Vor-  
bereitungsteam Jahr für Jahr ansteckende  
Begeisterung und Freude aus.

Beim anschliessenden Imbiss gabs einen  
kleinen kulinarischen Ausflug nach Afrika.

## Vereine / Gruppen

### Stubete Schindellegi

Freitag, 13. März

Es findet keine Stubete statt

### Ad-hoc-Chor

Freitag, 13./20. März

19:30 Probe im Forum St. Anna

### Singen im Gottesdienst (SIGO)

Mittwoch 18./25. März

Freitag, 27. März

19:30 Pfarreisaal Wollerau

### Trauercafé

Freitag, 27. März

16:30 Treffpunkt für trauernde Menschen  
im Pfarrhaus Wollerau

## Voranzeigen

### Ökumenischer Bezirks- und Jugend- gottesdienst

Mittwoch, 25. März

18:00 katholische Kirche Freienbach

### Infoveranstaltung Seniorenferien

Dienstag, 21. April

14:00 Verena Hof, Burgsaal, Roosstrasse 11,  
Wollerau

### Velotour in den Europapark

Montag bis Freitag, 4.–8. Mai

Velotour in den Europapark für Schülerin-  
nen und Schüler ab der 6. Klasse (Vorrang  
haben Schüler der Oberstufe) in den  
Frühlingsferien. Anmeldeschluss: 30. März.  
Weitere Angaben auf unserer Homepage:  
[www.seelsorge-raum-berg.ch/Leben/Jugend](http://www.seelsorge-raum-berg.ch/Leben/Jugend).



### Der Seelsorge-raum Berg unter- stützt «Höfner Hilfe für Jassy»

Spendenstand Ende Januar

Fr. 7217.5. Wir danken allen Spenderin-  
nen und Spendern für die wertvolle  
Unterstützung.

Die Kirchgemeinde Schindellegi sucht:

**zwei Kirchenräte**  
– Präsidium  
– Kirchengutsverwaltung



Für Auskünfte zu den einzelnen  
Aufgaben stehen wir gerne zur Verfü-  
gung:

Präsidium und Kirchengutsverwaltung:  
Andrea Georgiadis, Kirchenratspräsi-  
dentin, Tel. 079 622 84 16

Kirchengutsverwaltung (die heutige  
Amtsinhaberin)

Caroline Theiler, [chpr.theiler@bluewin.ch](mailto:chpr.theiler@bluewin.ch)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann  
freuen wir uns auf Ihre Kontaktauf-  
nahme (telefonisch oder per Mail).

**Kirchenrat Schindellegi**

## Kinderecke



Quelle: [www.bibelbild.de](http://www.bibelbild.de) / Familienpastoral im Erzbistum Köln

## 3. Fastensonntag

Joh 4, 5–42

Jesus kam zu einem Brunnen. Er hatte  
Durst und wollte Wasser trinken. Der  
Brunnen war aber tief und er hatte keinen  
Eimer, um das Wasser aus der Tiefe zu  
holen. Da kam eine Frau mit Eimer. Sie  
wollte Wasser holen. Jesus sagte zu der  
Frau: «Bitte, gib mir zu trinken.» Die Frau  
war verunsichert und sagte: «Du bist ein  
fremder Mann und willst von mir Wasser  
trinken?» Jesus sagte: «Wenn du mir das  
Wasser gibst, dann gebe ich dir ein  
Geschenk. Ich schenke dir ein lebendiges  
Wasser.» Sie wunderte sich. «Wie willst du  
mir lebendiges Wasser schenken?» Jesus  
sagte: «Das lebendige Wasser kommt nicht  
aus einem Brunnen. Das lebendige Wasser  
wird selber zu einem Brunnen, in dir, in dein-  
em Herzen. Es sprudelt das Leben und es  
kommt vom Gott.» Die Frau staunte und  
sagte: «Gib mir dieses Wasser.»

## Hilfsgütersammlung für Rumänien

Am 18. April findet bereits zum 20. Mal die Hilfsgütersammlung für Rumänien statt. Familie Truta in Avrig ist auch dieses Jahr wieder Empfängerin der Spenden. Wie viel Gutes mit den Spenden in Rumänien getan werden kann, werden Viorica Truta und Brigitte Neukom von «Licht im Osten» am Sonntag in einem Gottesdienst berichten.

Die Hilfsgüter, die hier in den Höfen gesammelt werden, werden im Secondhand-Shop der Familie Truta zu sehr niedrigen Preisen verkauft. Wer es sich nicht leisten kann, Kleider zu kaufen, bekommt sie geschenkt. In Rumänien gibt es aber durchaus auch vermögende Leute, die die gute Qualität der Kleider und Schuhe aus den Höfen zu schätzen wissen und gerne etwas dafür bezahlen. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf werden Kinder und Jugendliche bei der Ausbildung unterstützt, armen Familien mit dem Nötigsten geholfen und Gesundheitsseminare finanziert. Daneben betreibt Teodor Truta eine Velowerkstatt, in der er defekte Velos aus der Schweiz wieder auf Vordermann bringt.

Viorica und Teodor Truta werden schon am Samstag bei der Sammlung anwesend sein und gerne mögliche Fragen beantworten. Im Gottesdienst am Sonntag werden Viorica Truta und Brigitte Neukom von «Licht im Osten» von der Arbeit von Familie Truta berichten.

Dieses Jahr darf die Freie Evangelische Gemeinde Höfe bereits das fünfte Mal bei



der Hilfsgütersammlung die Hilfe von «Licht im Osten» in Anspruch nehmen. «Licht im Osten» ist ein eigenständiges, christliches Hilfswerk, das Menschen in materieller, medizinischer und seelischer Not hilft. Seit über 90 Jahren arbeiten sie mit lokalen Partnern zusammen, die die uneingeschränkte Liebe Jesu in Wort und Tat an die Orte grösster Armut, Unterdrückung und Dunkelheit in Osteuropa, Russland und Zentralasien tragen. «Licht im Osten» ist Teil der Kooperation «Aktion Weihnachtspäckli», bei der im vergangenen Dezember wieder ein neuer Rekord erreicht wurde. In der ganzen Schweiz wurden 110 100 Päckchen gesammelt, über 100

davon kamen aus der Region Höfe. Gesammelt werden wieder gut erhaltene Kleider, Schuhe, Bettwäsche und neu auch Kinderspielsachen. Allerdings müssen diese in einem guten Zustand sein und nicht elektronisch betrieben werden. Dagegen werden Velos auch mitgenommen, selbst wenn sie nicht mehr fahrbar sind.

Die FEG Höfe freut sich auf viele Besucher und dankt bereits jetzt für jede Spende, sei es materiell oder finanziell.

Flyer liegen wieder in den Läden und Pfarreien auf oder können bei sekretariat@feg-hoefe.ch bestellt werden. Mehr Infos gibt es auch auf der Website der FEG Höfe: [www.feg-hoefe.ch](http://www.feg-hoefe.ch).

## Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe  
Gemeindezentrum Kapellhof  
Konradshalde 4, 8832 Wilen  
Telefon 044 784 80 78 / [info@feg-hoefe.ch](mailto:info@feg-hoefe.ch)  
[www.feg-hoefe.ch](http://www.feg-hoefe.ch)  
Pfarrer Daniel Vassen

*Wenn der Mensch arbeitet,  
arbeitet der Mensch;  
wenn der Mensch betet,  
arbeitet Gott.  
Hans v. Staden*

### Gottesdienste – Agenda

**Freitag, 13. März**  
09:30 Rise & Shine  
Müttertreff

**Sonntag, 15. März**  
10:00 Gottesdienst  
Predigt: Pfr. Daniel Vassen  
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,  
Preteens, Three6Teens  
anschliessend Cafeteria

**Montag, 16. März**  
16:00 Die «Brücke» – Treffpunkt für  
Ausländer und Schweizer

**Dienstag, 17. März**  
06:00 Frühgebet im Kapellhof  
14:30 Treffpunkt 60+

**Freitag bis Sonntag, 20.–22. März**  
Alphalive-Weekend  
in Seewis

**Sonntag, 22. März**  
10:00 Gottesdienst  
Predigt:  
Pfr. Mathis Sieber  
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,  
Preteens, Three6Teens

Zu unseren Veranstaltungen heissen wir Sie herzlich willkommen.

### Impressum

Redaktion und Verlag:  
Theiler Druck AG  
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau  
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01